

16. November 1878.

363.

Bestimmtes von J. O. Mitter. Die Länglinien setzen sich auf beiden
Seiten ungefähr gleich weit vom Hauptkanal und nach innen
Abwärts ab, nämlich 3.9 m, so dass die folg. Abstände
eine unregelmäßige Linie aufstellen. Die Krümmungsmasse
muss also durch die Breite des Kanals, für die Querschnitts-
höhe auf den wasserführenden Seiten des Kanals Land gewonnen
werden. Die ferner nötigen Länglinien sind durch
Messung am 28. Mai d. J. am Grotten Dingtli bewilligt
worden und bereits angefertigt.

Durch die Dimensionen wird das größte Stück des Haupt-
kanals auf dem Kanal geschnitten, die größte Ortsweg-
länge beträgt 0.62 m. Durch die Dimensionen werden die
Abstände zwischen sich folgendem messen aufgestellt: Vom
ersten Dingtli bis zum zweiten auf 42 m Länge Stei-
gung 0.24 %, von dem zweiten bis zum dritten von
Grotten Dingtli auf 11.2 m Länge Steigung 2.57 %, von
dem dritten Dingtli bis zum Ende des Kanals auf
43.6 m Länge Steigung 0.01 %. Die Krümmungsmasse
aufstellen sich auf den Dimensionenpunkte insoweit be-
trauen, als kein Gegenfall nach vor kommt, die Dimensionen
ist jedoch vom Standpunkte der Zweckmäßigkeit, als der
Anpassung und angeordnet.

Die Krümmungsmasse,

welch sind nicht nur der Dimensionen des öst-
lichen Kanals,

besteht:

1. Vom am Grotten Dingtli unterhalb des Kanals

